

Workshop unter der Leitung von Anke Gerber

## **Physisches Theater** - trainieren und spielen

Meistens sind wir kein Hörspiel. Wir bringen den Körper mit auf die Bühne. Das lässt sich weder verhindern noch verheimlichen.

Da wir den Körper also auf die Bühne mitbringen, müssen wir ihn auch üben, müssen wir ihn weit über das Maß eines normalen Schauspielunterrichtes hinaus kultivieren.

Damit meine ich nicht, dass wir fit und sportlich sind (okay, kann auch nicht schaden...), sondern dass wir uns die Fähigkeit aneignen, Körperhaltungen und -bewegungen präzise zu analysieren, sie differenziert wahrzunehmen und bewußt einzusetzen. Wir wollen physische Feinjustierung betreiben.

Wir machen ca. ein Drittel der Zeit **reines Körpertraining**:

- Balance und Achse,
- Spannungsisolationen,
- Kraft, Geschmeidigkeit und Dehnung,
- Koordination und Bewegungsbewusstsein.

Dann gehen wir in die Anwendung und arbeiten weiter mit **Improvisationen** und **szenischen Aufgaben** zu den Themen:

- Rückkopplung zwischen innerer und äußerer Haltung,
- Emotionen und Atmung,
- Partnerbeziehungen, dialogisches Spiel,
- Raumkonstellationen,
- Spielrhythmus,
- Präsenz und Durchlässigkeit.

Wir ziehen alle möglichen Kreuz- und Querverbindungen, schnuppern in verschiedene Spielarten des Physischen Theaters und nehmen uns Zeit für individuelle Fragen.

Der Workshop ist offen für **Theatermacher aller Bühnengenres**, Schauspieler, Artisten, Clowns, Musiker, Tänzer, Sänger, Masken- und Puppenspieler. Neugierige **Einsteiger** sind herzlich willkommen. Die Unterrichtssprache ist deutsch, bei Bedarf auch englisch.

Der Workshop findet statt am **9. + 10. November 2019**

Sa 9. November            10 - 18:00 (inklusive Mittagspause)

So 10. November        10 - 15:00

Kursgebühr: **145,- €**

Ort: im Studio der actor-factory,  
Crellestraße 19/20, 10827 Berlin-Schöneberg

Interessenten melden sich bitte direkt bei mir unter:

[kontakt@anke-gerber.de](mailto:kontakt@anke-gerber.de)

Antwort mit den Anmeldemodalitäten etc. kommt dann postwendend.

Anke Gerber  
Berlin, Juli 2019